



Kirchenparlament tagt in Ahaus

**Synode des Evangelischen Kirchenkreises Steinfurt-Coesfeld-Borken besetzt
Ausschüsse neu**

Steinfurt, Coesfeld, Borken – 5. Juni 2024

Am 8. Juni (Samstag) kommen die etwa 100 gewählten und berufenen Mitglieder des Kirchenparlaments des Evangelischen Kirchenkreises Steinfurt-Coesfeld-Borken zu ihrer Sommersynode zusammen, die als Präsenzveranstaltung in der Tonhalle in Ahaus stattfindet. Die Tagung wird von Superintendentin Susanne Falcke geleitet.

Auf der Synode stehen Wahlen an: Alle kreiskirchlichen Ausschüsse werden neu besetzt, darunter der Finanzausschuss, der Ausschuss für Weltkirche und globales Handeln und der Ausschuss für Kirchenmusik. Die Mitglieder der kreiskirchlichen Ausschüsse werden alle vier Jahre neu gewählt.

Auf der Tagesordnung stehen neben dem Bericht der Superintendentin unter anderem die Themen Gebäudeförderung und Klimaschutz sowie das Thema Evangelische Kindertagesstätten.

Die Kreissynode beginnt um 9 Uhr mit einem Open-Air-Gottesdienst im neben der Christuskirche liegenden Gartenpark und endet gegen 17 Uhr. Die Tagung ist öffentlich.

Die Synode setzt sich aus den Delegierten von 20 Kirchengemeinden im Ev. Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken sowie den kreiskirchlichen Diensten und Werken zusammen. Den etwa 100 Mitgliedern des Kirchenparlaments obliegt die Leitung des Evangelischen Kirchenkreises; sie vertreten rund 76.000 evangelische Christen im Westmünsterland.

Bildunterschrift: Superintendentin Susanne Falcke leitet die Synode. Foto: Kirchenkreis

Bildlink: <https://kurzlinks.de/krly>

Hintergrundinformation

Der Evangelische Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken ist einer von 26 Kirchenkreisen auf dem Gebiet der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW). Zu ihm zählen über 76.000 evangelische Christen im westlichen Münsterland in 20 Kirchengemeinden an rund 40 Standorten. Zweimal jährlich kommen Delegierte aller Gemeinden und kreiskirchlichen Dienste zur Kreissynode zusammen, um grundlegende Entscheidungen für den Kirchenkreis zu diskutieren und zu entscheiden. Zwischen den Synoden führt der von der Synode gewählte Kreissynodalvorstand mit der Superintendentin als Vorsitzende die Geschäfte des Kirchenkreises.

Pressemitteilung

Dienstsitz der Superintendentur und der Synodalen Dienste ist das HAUS DER KIRCHE UND DIAKONIE in Steinfurt an der Bohlenstiege, während die zentrale Verwaltung für die drei Kirchenkreise Steinfurt-Coesfeld-Borken, Münster und Tecklenburg seit 2020 ihren Sitz in Münster am Coesfelder Kreuz hat.

Pressekontakt

Maleen Knorr
Ev. Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken
Öffentlichkeitsreferat
Bohlenstiege 34
48565 Steinfurt
Telefon: 02551 / 144-22
Mobil: 0151 16142482
maleen.knorr@ekvw.de
www.der-kirchenkreis.de